Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35889
Copyright: Zwettl, Zisterzienserstift

ben tage etzeygen vnd teilen den armen
fur dir porten ewichlichen zehen metzen
chornes vnd ain tintflatzsch oder ainen
pachen vnd funf emmer wines. Dar zu
schafft ich der vorgenaten Sammunge
sechs ekkerl dir wim gerecht hatzen dir
min rechtez augen sint ze Reving. vnd
ain phunt geltes ze Kertarn daz siv daz
nach iers hauses mitze an legen. Dir vor
genante gutte vnd daz gut schafft ich
ien alld daz ob ich sterbe ane Haufvro
wen vn ane erben daz siv denne sa zehat
sich des gutes vnd awinten schullen ewi
chlichen zehabne mit allem rechte als
ich ez han gehabt vnd da von leisten
ane alle wider rede an sand Andrees tage
alle iar ewichlichen daz dimest vnd daz
almusen fur dir porten als da vor von
den funf phunten geschriben stat. Nim
ich ab ain Harstrowen so schol ez an vns
parder willen sten wie wir ditz geschef
te stete haben od verchern welle. We
re aber daz dir hiren von Zwetel nach
minem tode mir daz gelybde vmb daz
dienst vnd vmb daz almusen nicht enle
hielten so schol siwer min nehster firvnd
oder geerbe ist siv des ermanen vnd be
wisen. daz siv mir daz billichen vnd von
rechte leisten schullen. Vnd ze ewiger
stetichait vnd gewischait ditz geschef
tes. gib ich der vorgenanten Sammunge
von Zwetel disen brief v ingesigelt mit
mine vnd mines Ohemes herrn Albern
von Hohenstain ingesigel. Gezeug ditz
dinges sint min vorgenant Ohem h
alber mit des rate vnd willen ditz ding
ist geschehen vnd h Harg der Turse
von Liechtenvels. her Otte von Rayeh
nek. her Reimprecht d Turse. h Otte
h Hadmar h aweichart. her alb die
bryder von Ottenstain. h Chunrat vn
h Otte von Liechtenek. vnd and vil
pider leut den daz chunt vnd gewizze
ist. Ditz ding ist geschehen ze Zwetel
in dem Chloster nach vnsers hiren ihv
gebort Tausent zwaihundert vier vn
Neunzich iar in dem lettsten vor gena
tem iare am khar freitage. xvi. kl.
O aij - - -

Wir Gruf perchtold von Hardekk
tvn Chunt an disem brief allen
den di in sehent od horent lesen bade
die lebent od her nach chumftig sint
daz wir mit gutem willen durch vn
serr sel hail vnser vrowen vnd der Sa
mung datz Zwetel den wingarte datz
Lertacker verlihen haben vnd ovf ge
geben mit vnsern hant den her Lud
weich von Liechtenawe in geschaft hat
als di hantfest bewert di di vorgenat
Sammung von im hat vnd der vo vns
burchrecht ist. Dar vber so vergehe wir
ovch daz wir vnsern guten willen dar
zu geben vmb daz gescheft daz vnser
priger von Pullia. Otto. der Roll der
vorgenante Sammung datz Zwetel ge
schaft hat mit seiner harstrowe Ge
seln gutem willen durch ir bader sel
hail daz ist ein weingart datz Re
ving an dem hoh Chegl mit sollher be
schaidenhait swaum si bade nimer sint
daz sich denne di vorgenant Sammug
des weingarte vnterwinden schullen.
vnd in halten mit allem dem recht vnd
in vnser vorgenater priger der Roll
gehabt hat vnd zu ainer ewigen be
stetigung ditz dings so geb wir dem
ofit genante Conuent datz Zwetel di
sen brief versigelte mit vnserm isi
gel. Des sint gezeug h ylreich vnd h
Ott di Purredorfer her hiwrt von ho
fen h Chunrat von Sitzendorf h Ot
to der Zendel di Ritter sint. Zmiel vn
Tetzel der hofrichter Stephan. Ott
der Neynekker. Otto d Purredorfer
Geswei Leypolt der Trehler. Nycla
der alt Richter vnd ander firm leut
genug. Daz ist geschehen vnd der
brief ist gegeben datz Retz do von

Secundi ad iste Dns Ludwicus de Liechtenawe ex una sagitta heu
i Bohemia Tirje sine hedelb. aetam tumulatus Zwetlensis
monasterii tumulat fuit. Anno dni. M. CCC. V.